

Klimawandel: Noch 13 Jahre, um die Erde zu retten

Mittwoch, 09.09.2015, 17:18

„Die Menschheit hat laut dem [dritten Teil des Weltklimaberichtes](#) höchstens bis zum Jahr 2020 Zeit, um durch die Einführung effizienter Technologien eine Klimakatastrophe zu verhindern.“

Eine „tägliche Dosis Politik“ will die Bundeszentrale für politische Bildung seinen staatsgläubigen Menschen verpassen, hat aber, listet man untertänigst die politischen und wirtschaftlichen Inszenierungen der Zeitspanne beginnend mit dem Mittwoch, des Jahres 09.09.2015, 17:18 Uhr bis heute auf, gehörig mit ihrer „täglichen Dosis Politik“ das Ziel der Macher der Politik verpasst. Wir sollten endlich rational denken und von weiteren Verbrechen gegen die Menschlichkeit absehen. Aber das geflügelte Wort des Autors von endederrevolutionen.de wird alle Menschlichkeit überleben: „Auf mich hört sowieso keiner.“ Er ist Geistwesen, wie der Nazarener Geistwesen und wie Gott Geistwesen ist. Er wird anders als der Nazarener die Erde, auf der er im Jahr 1950 Mensch geworden ist, [glücklich verlassen](#). Wie der Nazarener hat er alles gesagt, alles selber sogar aufgeschrieben und wird [seinen Lukas 6:35](#) und [seinen Matthäus 25:40](#) zusammen mit seinen Manuskripten vom Ende der Revolutionen einmal denjenigen, die vor die Hunde gehen müssen, zurücklassen. Ihm genügen die Worte, „was du dem Geringsten meiner Schwestern und Brüder getan hast, das hast du mit getan. Ihr habt das nicht getan. Ihr seid Christen und könnt, selbst wenn ihr es wolltet, mit eurem „ihr“, dem heuchlerischem ihr der Christen, “ niemals zur Liebe finden. Die Liebe zu Gott ist eine Sache jedes Einzelnen und dafür muss er sich bedingungslos entscheiden, nicht unterwerfen. Gott herrscht nicht, er ist nicht gnädig und schon gar nicht barmherzig. [Gott ist allein Liebe](#). Gott ist nie da, Gott ist. Seine letzten Worte werden sich klar von den letzten Worten, [die dem Nazarener zugeschrieben werden](#), unterscheiden. Niemals könnte ihn dieses Geistwesen Gott verlassen. Gott ist a priori und er hat sich für die Liebe zu diesem Geistwesen entschieden. Die politischen Menschen haben ebenso klar wie er sich gegen die Liebe entschieden: Allein für die Enkel, die mit ihm sind, lebt er noch.

„Wenn der Ausstoß von Treibhausgasen bis dahin nicht substanziell abnehme, werde die Erderwärmung unumkehrbare Prozesse wie das Abschmelzen der Eisschilde in Grönland und die Übersäuerung der Ozeane in Gang setzen, heißt es in dem noch unveröffentlichten dritten Teil des neuen Weltklimaberichts der Vereinten Nationen. Darin erörtern Experten des UN-Klimarates (Intergovernmental Panels on Climate Change, IPCC) mögliche Maßnahmen gegen die fortschreitende Erderwärmung. Die Kernaussagen des Berichts der dritten Arbeitsgruppe sollen am 3. Mai [in Bangkok](#) veröffentlicht werden.

Konsequente Drosselung der Kohlendioxid-Emissionen.

Die Wissenschaftler fordern darin, die Kohlendioxid-Konzentration in der Atmosphäre auf einem Niveau von höchstens 420 ppm (0,42 Promille aller Luftmoleküle) zu stabilisieren. Bei höheren Anteilen sei es „unwahrscheinlich bis sehr unwahrscheinlich“, dass eine Erwärmung von mehr als zwei Grad Celsius noch verhindert werden könne, heißt es in dem Entwurf. Aktuell beträgt dieser Wert bereits 383 ppm, jährlich kommen im Moment weitere 2,5 ppm des Treibhausgases hinzu.“

383 ppm und jährlich kämen 2,5 ppm dazu. So biegen sie sich ihre Welt zurecht. Linear. Sie haben keine Hemmungen solchen Quatsch zu schreiben. Die Natur kennt weder Linearitäten noch Ecken und Kanten, Ausgeburten des laizistischen menschlichen Denkens. Sie schaffen sich ihre Welt, ihren Gott, der als Götze für einen einfachen Menschen nicht zu ertragen ist. Er muss ihn ertragen. [Der Gesellschaftsvertrag](#) verlangt es.

„In bereits veröffentlichten Berichten mahnen Forscher weltweit noch schnelleres Handeln an: Insgesamt sechs Studien erwähnen, dass die CO₂-Emissionen spätestens [bis zum Jahr 2015 zurückgehen](#) müssen, damit die globale Erwärmung nicht aus dem Ruder läuft. Das tolerierbare Höchstniveau für Kohlendioxid liegt diesen Arbeiten zufolge nur bei 400 ppm. Unter dieser Schwelle könnte man nur bleiben, wenn der globale Treibhausgasausstoß bis 2050 – je nach Studie – um 48 bis 86 Prozent im Vergleich zum Jahr 2000 gedrosselt würde.“

Von dem tolerierbaren Höchstniveau für Kohlendioxid können diejenigen, die vor die Hunde gehen werden, nicht einmal mehr träumen. Sie haben das „tolerierbare Höchstniveau“ locker vom Hocker aus längst überschritten und kümmern sich um den Feind, der mit den Russen und den Chinesen längst vom Bösen ausgemacht ist. Viele, die mit dem Bösen heute mitmarschieren, tragen blau-gelbe Fahnen, die jetzt auch über den öffentlichen Gebäuden wehen: Fahnen, die vom Postfaschismus zeugen, jetzt und immerdar. Es wird nicht mehr gelingen.

„Mit dem ersten Teil des Berichts hatte der Weltklimarat (IPCC) Anfang Februar weltweit eine Diskussion ausgelöst. An der Studie hatten mehr als 500 führende Klimaforscher sowie Vertreter von 113 Staaten mitgearbeitet.

„[TV-Professor Lesch rechnet nach](#): Er ist bekennender Protestant. Seine neue Einschätzung zu E-Autos überrascht.“

Damit kann die Pest des Protestantismus, 7 Jahre nach dem dritten Teil des Weltklimaberichts zumindest verifiziert werden, wie dieser Wissenschaftler sich wissenschaftlich zu Wort melden würde. Da steht er und kann nicht anders.